

# Kleindenkmale im Schönbuch

## Grenzstein Kloster01

Datierung 1795

Nr D011

### Landkreis

Tübingen

### Gemeinde

Tübingen-Bebenhausen

### Gemarkung

Bebenhausen

### Gewann

Baierhau, Westhang, Gelber Weg

### Kategorie

Klosterstein

### Zustand

bfr, gering beschädigt

### Zustandsbeschreibung

leicht angeschlagen

### Besonderheiten

2 Klostersteine stehen beisammen

### Bild



### Inschrift in "", neue Zeile /

kleiner Stein:  
vorne Abtsstab,  
hinten Hirschstange,

großer Stein:  
vorne "C" Abtsstab "B",  
Seite "NO / 11 / 1795",  
hinten Hirschstange

### Material

Stein

### Größe (H B T) in cm

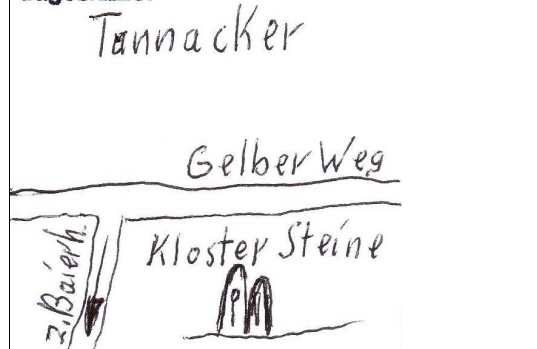
H67 B31 T25 / H29 B29 T23

### Info

Grenzsteine des Klosters Bebenhausen, CB -  
Commune Bebenhausen, Hirschstange als  
württembergisches Wappenzeichen. Das N ist  
gespiegelt. Doppelbesteinung.<br>  
Anlage 1 zeigt die verschiedenen  
Nummerierungen der Klostersteine CB N-lich  
von Bebenhausen.<br>  
Anlage 2 zeigt den Verlauf der  
Markungsgrenze des Klosters in der Gadner-  
Karte von 1592.

### Lage

#### Lageskizze:



### Quelle